

Anlegen und automatisches Wiederholen eines Probealarms

Als Zeitpunkt für den Probealarm hat sich in den meisten Kreisen und Städten der Samstagmittag, um punkt 12 Uhr, durchgesetzt. Für die DIVERA 24/7 Server bedeutet das gleichzeitig eine riesige Flut aus eingehenden Alarmierungen zur selben Sekunde, schließlich nutzen inzwischen Einheiten aus ganz Deutschland die Möglichkeiten der Automatischen Alarmierung.

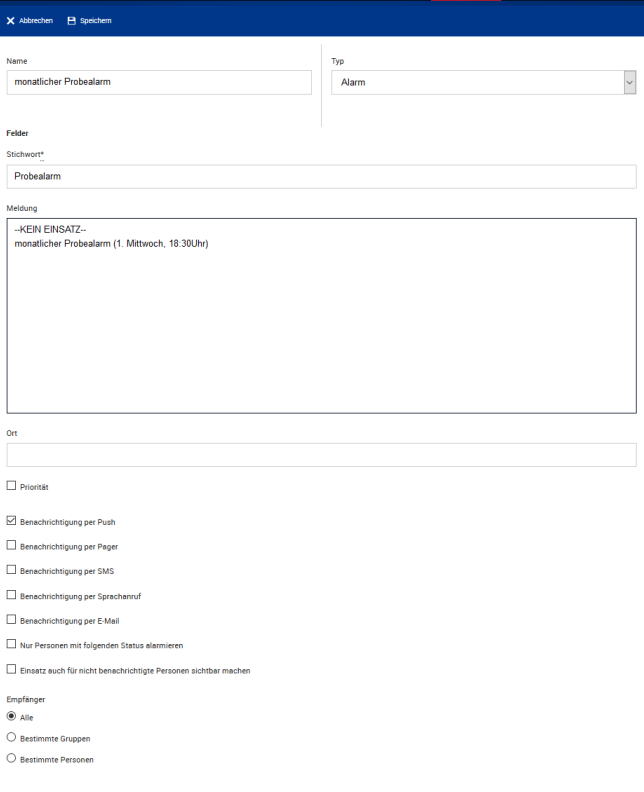
Diese enormen Lastspitzen sind nicht ansatzweise vergleichbar mit Großschadenslagen oder sonstigen Spitzenzeiten und sollten daher, anders als beim Funkmeldertest, nicht als Referenz für die Zuverlässigkeit oder Geschwindigkeit bei den alltäglichen Alarmierungen dienen. Trotz dessen ist es natürlich unser Ziel, auch an einem Samstagmittag alle Alarmierungen in Echtzeit zu verarbeiten. Daher hat auch in Zukunft die stetige Verbesserung unseres Systems eine hohe Priorität.

Eine Alternative ist natürlich die Probealarmierung für DIVERA 24/7 bspw. um 12:30 Uhr oder an einem anderen Wochentag vorzunehmen. Das kann ganz einfach über das Automatisierungsmodul erledigt werden. Wie das im Detail funktioniert und was dabei beachtet werden muss, wird im Folgenden erklärt.



Auch Mitteilungen, Termine, Status-Änderungen und ein Export der aktuellen Verfügbarkeit des Personals sind nach diesem Prinzip möglich. Hier muss lediglich in Schritt 1 eine andere Aufgabe erstellt werden.

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Ziel: Ein automatischer Probealarm, jeden ersten Mittwoch im Monat, um 18:30 Uhr	(Bild zum Vergrößern anklicken)
Zuerst muss der Alarm unter Verwaltung > Automatisierung > Aufgaben angelegt werden.	

Anschließend wird unter Verwaltung > Automatisierung > Neuer Zeitplan > Allgemein der Startzeitpunkt der Aufgabe festgelegt

Abbrechen Speichern

ALLGEMEIN WIEDERHOLUNG

Name:

Aufgabe:

Ausführung beginnen am ... um ...

Wiederholen Inaktiv

Die Parameter zur fortlaufenden Wiederholung finden Sie im nächsten Reiter. Die Berechnung startet mit dem zuvor ausgewählten Zeitpunkt. Die erste Ausführung entspricht der ersten Wiederholung.

Im Reiter "Wiederholung" wird jetzt das Intervall, in welchem die Ausführung wiederholt werden soll, definiert

(Hier: jeden ersten Mittwoch im Monat, um 18:30 Uhr)

Abbrechen Speichern

ALLGEMEIN WIEDERHOLUNG

Monat:

Tag:

Wochentag:

1 2 3 4 5 6
 7 8 9 10 11
 12 13 14 15 16
 17 18 19 20 21
 22 23 24 25 26
 27 28 29 30 31

Montag Dienstag Mittwoch
 Donnerstag Freitag Samstag
 Sonntag

Stunde:

Minute:

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9
 10 11 12 13 14 15 16 17 18
 19 20 21 22 23

0 5 10 15 20 25 30 35 40
 45 50 55

Das Intervall läuft als klassischer Cronjob und bezieht sich immer auf den Beginn von Monat, Woche, Stunde und Minute. Die Einstellung stündliches Intervall = 2 + minütliches Intervall = 5 bedeutet, dass der Prozess immer zur vollen, geraden Stunde in Minute 0/5/10/15/20/25/30/35/40/45/50/55 ausgelöst wird.

Der Klassiker – Probealarm am ersten Samstag im Monat: Möglich macht's die Kombination von Tag (fester Zeitpunkt = 1 bis 7) und den ausgewählten Wochentag (fester Zeitpunkt = Samstag). Somit wird die Übereinstimmung von Wochentag und Datum als UND-Verknüpfung überprüft.

Verwandte Artikel

- [Anlegen und automatisches Wiederholen eines Probealarms](#)
- [Alarmer wie oft wiederholen](#)